

Schriftliche Bildungs- und Arbeitsdokumentation

das junge Kind 0-4

Land Salzburg, Abteilung 2 - Kultur, Bildung, Gesellschaft und Sport
Referat 2/01 - Elementarbildung und Kinderbetreuung

BADOK und Portfolio mit dem jungen Kind 0-4



LAND
SALZBURG

Was beschäftigt
unsere Kinder im
Alltag?

Wofür interessieren
sich einzelne Kinder?

Wann und Wie komme ich
zu meinen Erkenntnissen?

An welchen Entwicklungsschritten
arbeiten unsere Kinder?

Gibt es übergreifende Gruppenthemen?
Ansteckungen?

Auf welche Weise biete ich einen
geschützten Rahmen für die Kinder
und ihre Entdeckungen?

Wie beantworte ich die Themen
der Kinder in meiner
pädagogischen Arbeit?

BADOK und Portfolio mit dem jungen Kind 0-4



- Das junge Kind ist
 - *auf der Suche nach Erkenntnissen (Erweiterung des Erfahrungsschatzes) und bildet im Dialog sein „ich“*
 - *entwickelt seine sozial-kommunikative Kompetenzen*
 - *auf eine sichere Beziehung (präsenste Begleitung) und Umgebung angewiesen*
- Die Arbeit mit den Lernthemen im Gruppenblatt und dem Entwicklungsportfolio
 - *bietet den Kindern mehr Freiraum für Experimente, Wiederholungen*
 - *gibt den Kindern Bestätigung (Feedback-dialogische Kommunikation) zu ihren Handlungen/Entdeckungen im Alltag und Gelegenheit zum Nacherleben, Erinnern in Wort und Bild*



BADOK und Portfolio

Merkmale und Praxis

Die Einträge werden von den Erwachsenen für und mit dem Kind gemacht

Kurze Texte zu Fotos, Spuren/Abdrücke, Mitbringsel,

Die päd. Fachkraft signalisiert „dialogorientierte Wertschätzung“ mit handlungsbezogenem Feedback; Fragen zum Wiederholen

du hast heute zum ersten Mal...; gaaaanz lange hast du heute versucht, ..., bis es dir gelungen ist; ich habe heute gestaunt, wie du alleine deine Jacke genommen hast und hineingeschlüpft bist - wie ist dir das gelungen?...;

Feinfühliges Dialogverhalten

das Kind zum Schauen einladen, ruhige Atmosphäre; evtl. mit Eltern; ein „Nein“ akzeptieren, Momente nutzen,..

- „Die Mappe“ langsam einführen - Elterninformation vorab möglich
- Platz schaffen für kleine Ordner auf Kinderhöhe
- PC/digitale Möglichkeiten nutzen - Sammeln von wiederkehrenden Situationen und Ansehen der Bilder
- Bitten Sie Eltern um ein/zwei Bilder, die für sie bedeutsam sind und zu denen ihnen eine Geschichte einfällt „*das bin ich*“
- Weniger ist mehr - Interesse, Entwicklungen und Erfolge würdigen



BADOK und Portfolio

Gruppenblatt

Was bringen die Kinder aktuell in die Gruppe mit?

Wiederkehrende Spielaktionen, bevorzugte Plätze, Spielpartner, Bücher, Rituale,

Wann/Was beobachte ich? „*Fokussituationen*“

Alltagssituationen, An- und Ausziehen, Pflegesituationen, Essen; Freispiel, gemeinsame Aktionen,... im Freien,...

Welche Themen ergeben sich?

Ankommen und Sicherheit; Spuren hinterlassen und Malen, Ordnen/ Zuordnen, Sprache und Lautmalerei - Singen und Musik; Grenzen erkennen und überschreiten, in Bewegung sein...

Was fällt mir dazu ein?

Wie gestalte ich meine Interaktion in den Fokussituationen,... Bilderbücher, Einbau von Alltagsmaterialien, Kreativwerkstatt,...

Gibt es wichtige allgemeine Themen?

Soziales Lernen, Technik, Bewegung, kulturelle Begegnungen,...

▪ Lernthemen sh. Leitfaden

▪ Mehrere Themen parallel
Interesse ändert sich

▪ Zeitraum vom
Gruppenblatt länger